

Kinderbildungszentrum Schiller-Sonnenschein

Wenn Kita und Grundschule sowohl pädagogisch als auch räumlich eng zusammenarbeiten, lässt sich der Übergang in die Schule optimal gestalten. Diese Erkenntnis ist nicht neu, die Kooperation Schule – Kindergarten ist schon lange ein Baustein der Arbeit in der Eingangsstufe der Grundschule und im Vorschulbereich der Kitas. Optimale Kooperationsvoraussetzungen – auch im Hinblick auf die Erweiterung der Altersstruktur – bietet das sogenannte Kinderbildungszentrum, das im Rahmen des Programms in Baden-Württemberg gefördert wird.

Hier hat sich die Gemeinde Brühl im Frühjahr für als Modellprojekt für den „Campus“ an der Schillerschule beworben und bekam im Sommer die Förderzusage.

In diesem Kinderbildungszentrum (Kibiz) sind mehrere Bildungsinstitutionen der Gemeinde vereint. Der Sonnenschein Kindergarten für Kinder von einem Jahr bis Schuleintritt, der Sonnenschein Hort und die Grundschule Schillerschule bestehen auf dem Gelände als eigenständige Institutionen, mit gemeinsam genutzten Flächen, umfangreichen Betreuungsmöglichkeiten und gemeinsamen Projekten der Vorschulkinder zusammen mit Grundschulern bzw. Hortkindern. Dies ermöglicht einen leichteren Übergang vom Kindergarten zur Schule, da sich die Kinder schon in einer vertrauten Umgebung bewegen.

Im Mittelpunkt steht das Kind in seiner individuellen Entwicklung. Die pädagogischen Fach- und Lehrkräfte beider Einrichtungen können so die Stärken und Bedürfnisse der einzelnen Kinder von Anfang an in den Blick nehmen und unterstützen – so gelingt ein guter Start in die Schule.

Dieses gemeinsame Vorhaben entwickelt sich jedoch nicht von heute auf morgen, sondern benötigt eine gewisse Zeit um auch für die Vorschulkinder und Grundschüler einen Wiedererkennungswert zu erzielen.

In der aktuellen Coronasituation können manche Ideen leider noch nicht, wie gewünscht, umgesetzt werden. Das gilt auch für gemeinsame Angebote für die gesamte Elternschaft. Der Schwerpunkt liegt daher im Moment in der Erarbeitung von Kooperationsstrukturen zwischen den Einrichtungen.

Kinderbildungszentren BW ist ein Modellprogramm in Baden-Württemberg, koordiniert von der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung und gefördert durch das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg.

Das Programm wird bis Dezember 2022 gefördert und wir hoffen sehr, dass möglichst viele Aktivitäten im Laufe des Jahres 2022 durchgeführt werden können, wobei das Projekt auch darüber hinaus fortgeführt werden soll.

Das Team vom Kinderbildungszentrum (Kibiz)

Sonja Stiegler, Leiterin Sonnenschein-Kindergarten

S. Stiegler

Tamara Obert, Leiterin Hort

T. Obert

Dorothea Schmidt-Schulte, Rektorin Schillerschule

D. Schmidt-Schulte

Cornelia Wolf, Fachberaterin Kinderbildungszentrum

C. Wolf

Sabine Triebskorn, Projektmanagement Kinderbildungszentrum

S. Triebskorn

Gemeindeverwaltung

Null f. h.

Dr. Ralf Göck
Bürgermeister

Benjamin Weber

Benjamin Weber
Sachgebietsleiter
Kindergärten/Schulen